

Planspiellabor

Wissenschaftliche Konferenz

Rollenspiel

Grundsätzliches

Das Rollenspiel lässt sich sehr gut in den normalen Kursablauf integrieren, wenn Sie im Kurs wissenschaftliche Texte besprechen. Das Rollenspiel Wissenschaftliche Konferenz ermöglicht es, Texte aus einer anderen Perspektive zu lesen.

Lernziel

- | Die Studierenden lernen den Ablauf von wissenschaftlichen Konferenzen kennen.
- | Die Studierenden lernen, wissenschaftlich zu diskutieren und Argumente auszutauschen
- | Die Studierenden arbeiten kritisch mit den Textinhalten.

Vorbereitung

Setting

Am besten erläutern Sie in der Kurssitzung vor dem Rollenspiel den Teilnehmenden das Setting einer wissenschaftlichen Konferenz in Ihrem Feld. Folgender Text, den Sie natürlich noch abhängig von den Gegebenheiten in Ihrem Feld anpassen soll, könnte hierfür auf einer Folie stehen.

- | Thematische Panel (70 bis 120 Minuten) mit 3 bis 5 Beiträgen
- | Teilnehmende im Panel
 - | Vorsitz / panel chair
 - | Co-ReferentIn(en) / discussant(s)
 - | Vortragende / presenters (Zuhörende)
- | Ablauf

- | Vorab: Zusendung Paper an Teilnehmende im Panel / Veröffentlichung auf Server
- | Kurze Begrüßung durch Vorsitz
- | Präsentation der Beiträge
- | Vortrag Co-ReferentIn(en)
- | Offene Fragerunde
- | Spezielles Setting für Rollenspiel: Nicht 3 bis 5 Beiträge, sondern 1 bis 2

Rollenzuteilung

Die Rollen teilen Sie ebenfalls in der Kurssitzung vor dem Rollenspiel zu. Es empfiehlt sich, dass jeweils zwei bis vier Personen gemeinsam eine Rolle vorbereiten.

- | Rolle 1: AutorInnen des Papers
- | Rolle 2: Co-ReferentIn
- | Rolle 3: Kritische(r) ZuhörerIn mit besonderem Interesse an / Fokus auf ...
- | Rolle x: Kritische(r) ZuhörerIn mit besonderem Interesse an / Fokus auf ...

Die Rolle der AutorInnen und Co-ReferentIn sind im Grunde in jedem Rollenspiel gleich. Angehängt finden Sie beispielhaft zwei Rollenkarten, gelb markiert sind die Stellen, die Sie noch anpassen müssen.

Die Rolle der Kritische(r) ZuhörerIn können Sie mehrmals im Spiel aufnehmen und für diese Rolle sollten Sie jeweils unterschiedliches Zusatzmaterial zur Verfügung stellen, welches die Teilnehmenden zur Vorbereitung lesen. Zum Beispiel könnte die ZuhörerIn aus einer anderen theoretischen Denkrichtung kommen. Zusatzmaterial sollte dann ein Text aus dieser anderen Denkrichtung sein und Leitfragen, die helfen den vorgestellten Beitrag aus dieser anderen Perspektive kritisch zu diskutieren.

Rollenspiel

Im Rollenspiel übernehmen Sie die Rolle des Panelvorsitz und Sie moderieren das Panel wie auf einer Konferenz.

Debriefing

Ihr Debriefing sollte auf zwei Elemente abzielen. Einerseits sollte die Konferenzsituation und das wissenschaftliche Argumentieren reflektiert werden,

andererseits die Inhalte des Texts bzw. der Texte. Mögliche Leitfragen könnten daher entsprechend sein:

- | Wie haben die Teilnehmenden die Konferenzsituation empfunden?
- | Wann waren Argumente von Teilnehmenden besonders überzeugend?
- | Welche Inhalte aus dem Text bzw. den Texten wurde jetzt noch nicht besprochen?

Kontakt und weitere Informationen

Dr Nadine Meidert
Leitung Planspiellabor
+49 7541 6009 1373

Claire Perrot-Minot
Projektmanagerin Planspiellabor
+49 7541 6009 1300

Email: planspiellabor@zu.de
Intranet: systemone.zu.de/zu/pages/Planspiellabor/
Homepage: <https://zu.de/psl>

Rolle 1: AutorInnen des Papers

Sie sind die AutorInnen des Papers. Eine oder zwei Personen aus Ihrer Arbeitsgruppe werden das Paper auf der Konferenz präsentieren. Bereiten Sie gemeinsam die Präsentation vor.

Vorbereitung

- | Sie bereiten eine **zehnminütige** Präsentation des Papers vor.
- | Verteilen Sie für eine gute Vorbereitung die Verantwortlichkeiten in der Gruppe.
- | Sie überlegen sich in der Gruppe schon vorab, wo möglicherweise kritische Fragen auftauchen könnten, um auf diese gut vorbereitet zu sein.

Konferenz

- | Sie präsentieren Ihr Paper in **zehn** Minuten.
- | Zu den Anmerkungen von Co-ReferentInnen und Zuhörenden machen Sie sich Notizen, um im Abschluss darauf antworten zu können.

Materialien

- | Text
- | **Sonstige Materialien**

Rolle 2: Co-ReferentIn

Sie sind Co-ReferentIn zu allen Beiträgen in dem Panel. Würden wir mehrere Vorträge hören, würden Sie zunächst kurz ausführen, wie die Beiträge miteinander verbunden sind und dann würden Sie auf die einzelnen Beiträge eingehen. Nun fokussieren Sie natürlich nur auf einen Beitrag

Vorbereitung

- | Sie bereiten ein fünfminütiges Co-Referat vor.
- | Sie ordnen dafür zunächst den Beitrag ein, in welchem Forschungsbereich dieser einzuordnen ist, zu welcher bestehenden Forschung er einen Beitrag leistet.
- | Dann diskutieren Sie den Beitrag kritisch auf allgemeiner Ebene. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit der Kritik ins Detail gehen (also nicht: an dieser Stelle könnte man noch diese Quelle nennen oder die Tabelle ist uneindeutig beschriftet), sondern gehen Sie eher auf generelle Dinge ein.

Konferenz

- | Sie präsentieren Ihr Co-Referat in fünf Minuten.

Materialien

| Text

| Sonstige Materialien